



RING Halle Ludwigshafen

PRESSESPIEGEL

RINGplus Kasseneröffnung und Vorstellung des RING-Biers Die Rheinpfalz, 28.08.2012

„So trink nur!“

Das Theater im Pfalzbau schenkt RING-Bier aus



Reinhard Scheurer aus Ludwigshafen war als Erster an der Theaterkasse und darf nun als Erster das RING-Bier probieren. FOTO: KUNZ-HARTMANN

Zu den RINGeln, den Brezeln der Bäckerei Görtz mit den klingenden Namen „Walküre“ (aus Oliventeig), „Siegfried“ (Laugengebäck) und „Götterdämmerung“ (extra süß), gibt es nun auch ein berauschendes Getränk. Das RING-Bier wird von der Oggersheimer Privatbrauerei Mayer hergestellt und vertrieben und wurde gestern bei der Öffnung der Theaterkasse zur neuen Saison des Pfalzbaus vorgestellt.

Die Aktion sei von der Marketingabteilung des Theaters ausgegangen, sagte Hans-Jörg Mayer, einer der Geschäftsführer der Brauerei. Sie solle den Ludwigshafener Aufführungen von Wagners Opernzyklus „Der Ring des Nibelungen“ „noch mehr Aufmerksamkeit, noch mehr Sympathie“ verschaffen. Das RING-Bier sei ein feinherbes Pilsener, werde in den Vorstellungspausen ausgetrunken.

und lasse sich über den Großhandel oder direkt in der Brauerei beziehen.

Weil er als Erster an der Kasse eine Karte gekauft hat, bekam Reinhard Scheurer aus Ludwigshafen nebst einer Freikarte für die Ludwigshafener Festspiele zwei Flaschen im Set geschenkt. Auf einem Bierdeckel steht Mimes Aufforderung an Siegfried „So trink nur, trau meiner Kunst“. Weil Mimes Trunk aber vergiftet ist, sollte die Marketingabteilung lieber auf Wagners „Tristan und Isolde“ zurückgreifen, wo Tristan singt: „Vergessens güt'ger Tränk – dich trink ich sonder Wank!“

Aufführungen des „Siegfried“ sind am 26. Oktober um 18 Uhr und 28. Oktober um 16 Uhr zur Eröffnung der Ludwigshafener Festspiele, Aufführungen der „Götterdämmerung“ am 30. November um 18 Uhr und 2. Dezember um 16 Uhr (Kartentelefon 0621/504-2558). (huf)